

Kapitel 05 340
Öffentliche Gymnasien

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

05 340 Öffentliche Gymnasien
E i n n a h m e n
Verwaltungseinnahmen

119 01	117	Vermischte Einnahmen.	500 000	1 151 000	-651 000	407
--------	-----	-------------------------------	---------	-----------	----------	-----

Übrige Einnahmen

231 00	117	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	654 000	654 000	—	222
--------	-----	--	---------	---------	---	-----

282 00	873	Einnahmen aus Sondervermögen.	256 000	256 000	—	256
--------	-----	---------------------------------------	---------	---------	---	-----

Gesamteinnahmen Kapitel 05 340.			1 410 000	2 061 000	-651 000	885
---	--	--	-----------	-----------	----------	-----

 Erläuterungen

Zu Kapitel 05 340:

Am 15. Oktober 2009 waren 518 (518) öffentliche Gymnasien vorhanden.

Schulform	Stand 15.10.2009	Haushalt 2010 Voraussicht- licher Stand 15.10.2010	Haushalt 2011 Voraussicht- licher Stand 15.10.2011
	- Schüler -	- Schüler -	- Schüler -
Gymnasium			
Sekundarstufe I	330.817	276.942	275.262
Sekundarstufe II	163.734	215.764	220.435
Zusammen	494.551	492.706	495.697
Schulen nach § 124 Abs. 4 SchulG - einschließlich Stift Keppel - (vgl. Titel 685 10 und 685 30)			
Sekundarstufe I	2.851	2.304	2.372
Sekundarstufe II	1.518	2.029	2.069
Zusammen	4.369	4.333	4.441
Öffentliche Gymnasien insgesamt	498.920	497.039	500.138

Zu Titel 119 01:

Die bisher bei Titel 119 03 gesondert veranschlagten Einnahmen werden nun an dieser Stelle nachgewiesen.

Es handelt sich im Wesentlichen um Einnahmen aus Schadensersatzansprüchen.

Zu Titel 231 00:

Veranschlagt sind vom Bund zu tragende Personalausgaben für Lehrkräfte, die unter Fortzahlung der Dienstbezüge an Europaschulen bzw. zum Bundesministerium für Verteidigung beurlaubt sind.

Zu Titel 282 00:

Veranschlagt sind die vom Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds entsprechend seinen Stiftungszwecken zu leistenden Zuschüsse zu den Schulkosten, die im Rahmen des Schulgesetzes und des Steuerverbundes (Gemeindefinanzierungsgesetz) vom Land getragen werden.

Kapitel 05 340
Öffentliche Gymnasien

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n
Personalausgaben

422 01	117	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	1 461 729 400	1 438 482 300	+23 247 100	1 296 279
--------	-----	--	---------------	---------------	-------------	-----------

Planstellen

2011	2010	
527	527	Bes.Gr. A 16 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 800 Schülern, wenn die drei oberen Jahrgangsstufen fehlen- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 670 Schülern, wenn die zwei oberen Jahrgangsstufen fehlen- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 540 Schülern, wenn die oberste Jahrgangsstufe fehlt- davon 7 (7) Stellen ohne Besoldungsaufwand Direktor/Direktorin eines Studienkollegs für ausländische Studierende
6	6	Bes.Gr. A 15 Studiendirektor/Studiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern- Studiendirektor/Studiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines nicht voll ausgebauten Gymnasiums-
529	529	Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines nicht voll ausgebauten Gymnasiums- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leitern eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 800 Schülern, wenn die oberen Jahrgangsstufen fehlen- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 670 Schülern, wenn die zwei oberen Jahrgangsstufen fehlen- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 540 Schülern, wenn die oberste Jahrgangsstufe fehlt- davon - (4) Stellen ohne Besoldungsaufwand
3.736	3.636	Studiendirektor/Studiendirektorin -als Fachleiter/Fachleiterin zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben- davon 19 (17) Stellen ohne Besoldungsaufwand Studiendirektor/Studiendirektorin -als Fachleiter/Fachleiterin an Studienseminaren- davon 636 (467) Stellen ohne Besoldungsaufwand
4.271	4.171	Stellen
11.332	11.132	Bes.Gr. A 14 Oberstudienrat/Oberstudienrätin -mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe II bei entsprechender Verwendung- davon 45 (37) Stellen ohne Besoldungsaufwand
13.198	12.679	Bes.Gr. A 13 Studienrat/Studienrätin -mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe II bei entsprechender Verwendung- davon 40 (32) Stellen ohne Besoldungsaufwand

Erläuterungen

Zu den Personalausgaben:**Der Veranschlagung der Lehrerstellen liegt folgende Berechnung zugrunde:**

	Schüler	Schüler je Lehrerstelle	Vorjahr	Stellen 2011	Stellen 2010
5. bis 9. Klasse	275.179	19,88	19,88	13.842	13.926
10. bis 13. Klasse	220.435	13,80	14,21	15.974	15.184
Gemeinsamer Unterricht					
Förderschwerpunkt Lernen	23	10,52	10,56	2	2
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	2	6,14	6,14	1	1
Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation (Gehörlose), Sehen (Blinde), körperliche und motorische Entwicklung	7	5,89	5,91	1	3
Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung, Hören und Kommunikation (Schwerhörige) und Sehen (Sehbehinderte)	31	7,83	7,86	4	3
Förderschwerpunkt Schwerstbehinderte Schüler gem. § 10 AOSF	20	4,17	4,17	4	4
Zusammen	495.697	–	–	29.828	29.123
Für den gemeinsamen Unterricht ist der Grundbedarf in Höhe von 12 Stellen im Kapitel 05 390 - Öffentliche Förderschulen - veran- schlagt	–	–	–	-12	-13
Grundstellenzahl	–	–	–	29.816	29.110
Dazu als Zuschläge zur Grundstellenzahl:					
a) für Ganztagschulen					
43.462 (30.065) Schüler/Schülerinnen 5. - 10. Klasse inkl. Ganztagsoffensive - Zuschlag 20 (20) v.H. -				437	302
b) für neue Ganztagschulen				10	–
c) zum Ausgleich von Unterrichtsmehrbedarf für praktische Philosophie/Islamkunde in deutscher Sprache				38	38
d) Schulleitungsentlastung Fortbildung				20	20
Stellen für den Unterrichtsbedarf				30.321	29.470
Anrechnung des bedarfsdeckenden Unterrichts der Referendare/Referendarinnen				-856	-579
Stellen für den Unterrichtsbedarf insgesamt				29.465	28.891
Dazu zum Ausgleich					
a) für Studiendirektoren/ Studiendirektorinnen, die als Fachleiter/ Fachleiterinnen an Studienseminaren tätig sind und deren Besoldungsaufwand bei Kapitel 05 075 Titel 422 10 veranschlagt ist (1/2 von 1.272 (934) Stellen)				636	467
b) für Lehrer/Lehrerinnen, die gemäß § 42 LPVG/§ 96 Abs. 4 SGB IX freigestellt sind				75	45
c) für Lehrer/Lehrerinnen, denen die Vorgriffsstunde erstattet wird				460	478
Stellen an Schulen				30.636	29.881
Sonstige Stellen					
a) für Lehrer/Lehrerinnen, die an Europaschulen 14 (14) und zum Bundesministerium für Verteidigung 10 (10) unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt sind				24	24
b) für Lehrer/Lehrerinnen, die an andere Landeseinrichtungen abgeordnet sind (ohne Besoldungsaufwand)				111	97
Stellen insgesamt				30.771	30.002
Es werden ausgebracht:				2011	2010
Planmäßige Beamte/Beamtinnen				30.771	30.002
davon 747 (564) Stellen ohne Besoldungsaufwand					
Zusammen				30.771	30.002

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Verlagerung nach Kapitel 05 010 (Planstelle ohne Besoldungsaufwand)	–	1
A 16	Hebung aus A 13 StR nach Zahl und Größe der Schulen	1	–
A 15	Hebung aus A 14 nach dem Stellenschlüssel	100	–
A 14	Hebung nach A 15 nach dem Stellenschlüssel	–	100
A 14	Hebung aus A 13 nach dem Stellenschlüssel	300	–
A 13	Hebung nach A 14 nach dem Stellenschlüssel	–	300
A 13	Planstellen ohne Besoldungsaufwand für Abordnungen an Universitäten, Kunstakademie und Kunsthochschule	18	–
A 13	Verlagerung nach Kapitel 05 320, 05 380 und 05 410 (jeweils eine Planstelle ohne Besoldungsaufwand - Qualitätsanalyse)	–	3
A 13	Hebung nach A 16 nach der Zahl und Größe der Schulen	–	1
A 13	Aufgrund der Schülerzahl unter Berücksichtigung der Veränderung der Berechnungsgrundlagen	356	–
A 13	Verlagerung aus Kapitel 05 300 (Grundbedarf)	200	–
A 13	Verlagerung aus Kapitel 05 300 (Ausgleichsstellen § 42 LPVG/§ 96 Abs. 4 SGB IX)	30	–
A 13	Stellen ohne Besoldungsaufwand für Fachleiter/Fachleiterinnen an Studienseminaren (vgl. Erläuterungen zu Kapitel 05 075 Titel 422 01)	169	–
A 13	Umwandlung aus A 12 Sportlehrer nach dem Bedarf	40	–
A 13	Umwandlung aus A 10 Fachlehrer nach dem Bedarf	10	–
A 12	Umwandlung nach A 13 StR nach dem Bedarf	–	40
A 10	Umwandlung nach A 13 StR nach dem Bedarf	–	10
	Zusammen	1.224	455

Übersicht über die Planstellen ohne Besoldungsaufwand

Grund der Ausbringung	Bes. Gr. A 16 (Direktor/ Direktorin)	Bes. Gr. A 15 (Studiendi- rektor (in) Vertreter / Vertreterin)	Bes. Gr. A 15 (Studien- direktor (in) Fachlei- ter (in))	Bes. Gr. A 14 (Ober- studienrat / Oberstudien- rätin)	Bes. Gr. A 13 (Studienrat / Studien- rätin)	2011	2010
Abordnung für Tätigkeit bei anderen Landeseinrichtungen							
Universitäten, Fachhochschulen	–	–	12	41	37	90	74
Musikhochschule	–	–	–	–	1	1	–
Kunstakademie	–	–	–	–	1	1	–
Innenministerium (Qualitätsanalyse)	7	–	–	–	–	7	10
Ministerium für Schule und Weiterbildung	–	–	7	4	1	12	13
Zusammen	7	–	19	45	40	111	97
Studienseminare	–	–	636	–	–	636	467
Insgesamt	7	–	655	45	40	747	564

Kapitel 05 340
Öffentliche Gymnasien

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2011 EUR	Ansatz 2010 EUR	mehr (+) weniger (-) 2011 EUR	IST 2009 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Leerstellen

2011	2010	
66	59	Bes.Gr. A 16 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern-
364	311	Bes.Gr. A 15 Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern- Studiendirektor/Studiendirektorin -als Fachleiter/Fachleiterin zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben-
902	780	Bes.Gr. A 14 Oberstudienrat/Oberstudienrätin -mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe II bei entsprechender Verwendung-
861	771	Bes.Gr. A 13 Studienrat/Studienrätin -mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe II bei entsprechender Verwendung-
11	11	Bes.Gr. A 13 Realschullehrer/Realschullehrerin
36	36	Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerin -an allgemeinbildenden Schulen-
1	1	Bes.Gr. A 10 Fachlehrer/Fachlehrerin -an allgemeinbildenden Schulen-
2.241	1.969	Leerstellen

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamte nach § 70 LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2011	2010
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 16	–	–	–	–	–	36	- Oberstudiendirektor/Ober- studiendirektorin - (Altersteil- zeit-Freistellungsphase)	36	29
A 16	–	–	–	17	–	–	- Oberstudiendirektor/Oberstu- diendirektorin - (Auslandsschul- dienst)	17	17
A 16	–	–	–	–	–	4	- Oberstudiendirektor/Oberstu- diendirektorin - (3 Deutscher Bundestag und 1 Vereinigung deutscher Landerziehungs- heime e.V.)	4	4
A 16	9	–	–	–	–	–	- Oberstudiendirektor/Oberstu- diendirektorin	9	9
A 15	1	–	–	–	–	–	- Studiendirektor/Studiendirek- torin	1	1
A 15	–	–	–	29	–	–	- Studiendirektor/Studiendirek- torin - (1 Ersatzschuldienst, 26 Auslandsschuldienst, 2 Ent- wicklungsländer)	29	29
A 15	–	–	–	–	–	302	- Studiendirektor/Studiendirek- torin - (294 Altersteilzeit-Frei- stellungsphase, 8 Sabbat- jahr-Freistellungsphase)	302	249
A 15	–	–	–	–	–	1	- Studiendirektor/Studiendirek- torin - (Landtag NRW)	1	1
A 15	24	6	1	–	–	–	- Studiendirektor/Studiendirek- torin -	31	31
A 14	–	–	–	69	–	–	- Oberstudienrat/Oberstudienrä- tin - (66 Auslandsschuldienst, 3 Entwicklungsländer)	69	67
A 14	–	–	–	–	–	720	- Oberstudienrat/Oberstudien- rätin - (682 Altersteilzeit-Frei- stellungsphase, 38 Sabbat- jahr-Freistellungsphase)	720	598
A 14	–	–	–	–	–	7	- Oberstudienrat/Oberstudien- rätin (2 Deutscher Bundestag, 4 Landtag NRW, 1 Fraktions- dienst Landtag)	7	7
A 14	–	–	–	–	–	1	- Oberstudienrat/Oberstudienrä- tin - (Erzb. Generalvikariat)	1	3
A 14	76	20	9	–	–	–	- Oberstudienrat/Oberstudienrä- tin -	105	105
A 13	–	–	–	42	–	–	- Studienrat/Studienrätin - (39 Auslandsschuldienst, 3 Ent- wicklungsländer)	42	40
A 13	–	–	–	–	–	5	- Studienrat/Studienrätin - (2 Deutscher Bundestag, 3 Land- tag NRW)	5	7
A 13	–	–	–	–	–	457	- Studienrat/Studienrätin - (408 Altersteilzeit-Freistellungs- phase, 49 Sabbatjahr-Freistel- lungsphase)	457	367
A 13	256	16	85	–	–	–	- Studienrat/Studienrätin -	357	357
A 13 g.D.	5	6	–	–	–	–	- Realschullehrer/Realschulleh- rerin	11	11

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2011	2010
A 12	–	–	–	–	–	6	- Lehrer/Lehrerin - (Sabbat- jahr-Freistellungsphase)	6	6
A 12	20	5	5	–	–	–	- Lehrer/Lehrerin -	30	30
A 10	–	1	–	–	–	–	- Fachlehrer-Fachlehrerin -	1	1
Zusammen	391	54	100	157	–	1539		2241	1969

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Leerstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Altersteilzeit-Freistellungsphase	7	–
A 15	Altersteilzeit-Freistellungsphase	52	–
A 15	Sabbatjahr-Freistellungsphase	1	–
A 14	Altersteilzeit-Freistellungsphase	125	–
A 14	Sabbatjahr-Freistellungsphase	–	3
A 14	Dt.-türk.-Kulturabkommen - Umwandlung	–	1
A 14	Bertelsmannstiftung - Umwandlung	–	1
A 14	Dt. Institut f. Fernstudien - Umwandlung	–	1
A 14	Auslandsschuldienst- Umwandlung	3	–
A 13	Dt.-türk.-Kulturabkommen - Umwandlung	–	1
A 13	Dt. Institut f. Fernstudien - Umwandlung	–	1
A 13	Leitung Hydrogenium - Umwandlung	–	1
A 13	Auslandsschuldienst - Umwandlung	3	–
A 13 StR	Altersteilzeit-Freistellungsphase	93	–
A 13 StR	Sabbatjahr-Freistellungsphase	–	3
	Zusammen	284	12

Kapitel 05 340
Öffentliche Gymnasien

Kapitel	Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
	Funkt.-		2011	2010	weniger (-)	2009
	Kennziffer		EUR	EUR	2011	TEUR
					EUR	
427 10	117	Entgelte für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeit	—	—	—	—
428 01	117	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	120 179 900	119 940 000	+239 900	199 764
Zuweisungen und Zuschüsse						
(ohne Ausgaben für Investitionen)						
685 10	117	Zuschüsse gem. § 124 Abs. 4 Schulgesetz und vertragliche Zuschüsse.	18 020 700	21 614 800	-3 594 100	16 581
685 30	117	Zuschüsse für die vom Staat und anderen gemeinsam zu unterhaltenden öffentlichen Gymnasien.	5 104 200	4 613 200	+491 000	4 510
685 40	117	Zuschüsse an private Studienkollegs für ausländische Studierende.	—	1 400 000	-1 400 000	—
Ausgaben für Investitionen						
893 40	117	Zuschuss zur Sanierung der Sportplatzanlage des Stiftischen Gymnasiums Keppel.	—	—	—	50
Gesamtausgaben Kapitel 05 340.			1 605 034 200	1 586 050 300	+18 983 900	1 517 183
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 05 340.			—	1 333 500	-1 333 500	

Erläuterungen

Zu Titel 427 10:

Veranschlagt sind Entgelte für Gehörlosendolmetscherinnen/Gehörlosendolmetscher.

Zu Titel 685 10:

Die Mittel sind vorgesehen für die stiftischen Gymnasien in Bielefeld (Bethel), Düren und Gütersloh.

Veranschlagt sind:

Für das stiftische Gymnasium in	Zuschüsse (EUR)
Bethel	6.000.000
Düren	5.851.200
Gütersloh	6.169.500
Zusammen	18.020.700

Zu Titel 685 30:

Veranschlagt für das Stiftische Gymnasium Keppel des Staatsnebenfonds "Damenstift zu Keppel" (vgl. Beilage 3), für das das Land den Fehlbetrag übernimmt.

Mehr aufgrund steigender Schülerzahlen.

Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan des Stiftischen Gymnasiums Keppel

	2011 EUR	2010 EUR
Ausgaben		
1. Personalausgaben	4.659.800	4.123.800
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	382.000	362.000
3. Schuldendienst	–	–
4. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	181.000	156.000
5. Ausgaben für Investitionen	10.000	10.000
6. Besondere Finanzierungsausgaben	–	–
Zusammen	5.232.800	4.651.800
Finanzierung der Ausgaben		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	35.500	33.500
2. Zuwendungen vom Bund	–	–
3. Zuwendungen von anderen Ländern	–	–
4. Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	68.100	67.000
5. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber	25.000	–
6. Zuwendungen des Landes	5.104.200	4.551.300
Zusammen	5.232.800	4.651.800
Stellenübersicht		
1. Beamte	53	52
2. Tarifbeschäftigte	6	6
Zusammen	59	58

Zu Titel 685 40:

Ab dem Jahr 2011 werden die Mittel für die privaten Studienkollegs (luso-brasilianisches Studienkolleg in Mettingen, Studienkolleg des ökumenischen Studienwerks e.V. in Bochum) im Kapitel 05 490 mitveranschlagt.

Zu Titel 893 40:

Zur Erfassung des Rechnungsergebnisses.